

„Witte Büxen“ sagen Gildewochen ab

NEUMÜNSTER Nachdem die altehrwürdige Jacoby-Bürgergilde bereits die Bierverkostung am 4. Mai, die Generalversammlung am 21. Mai und das ursprünglich für den 3. Juni geplante Vogelschießen verschoben hat (der Courier berichtete), wird auch die Bürgergilde zu Neumünster die Gildewochen und die am Himmelfahrtstag (21. Mai) geplante Generalversammlung verschieben. „Es ist in diesen schwierigen Zeiten wichtig, inne zu halten

und auf größere Veranstaltungen zu verzichten. Über die Jahrhunderte müsste die Generalversammlung nur fünf Mal in den Kriegen abgesagt werden. Jetzt ist aber die Gesundheit aller von zentraler Bedeutung“, erklärt der Capitain der „Witten Büxen“, Ulf-Christian Mahlo. Beide Gilden versuchen nun je nach aktueller Lage und entsprechender Absprache gegebenenfalls im September die Gildeveranstaltungen auf die Beine zu stellen. *gme*